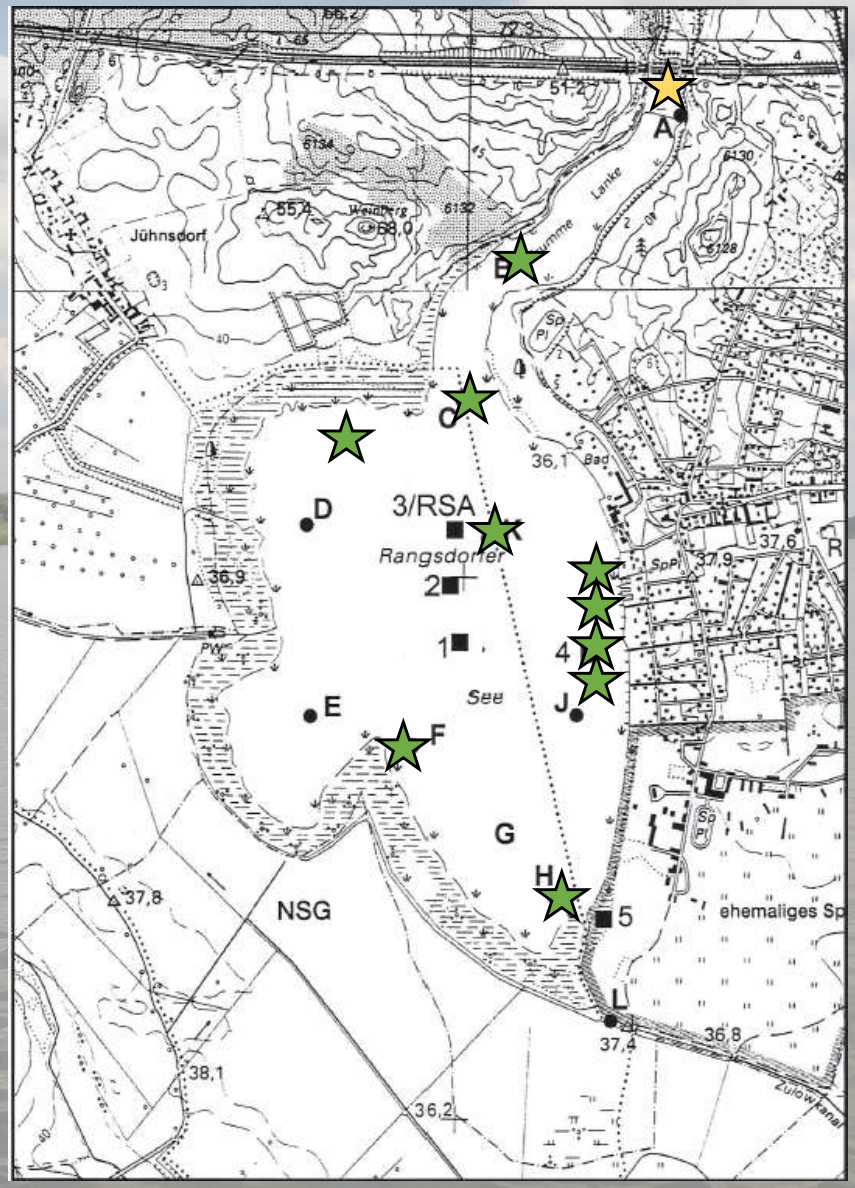
Sozialprojekt 2020
Ergebnisse der Wasseranalysen

Günter Mehlitz

5. Oktober 2020

Wasseranalysen - Messstellen

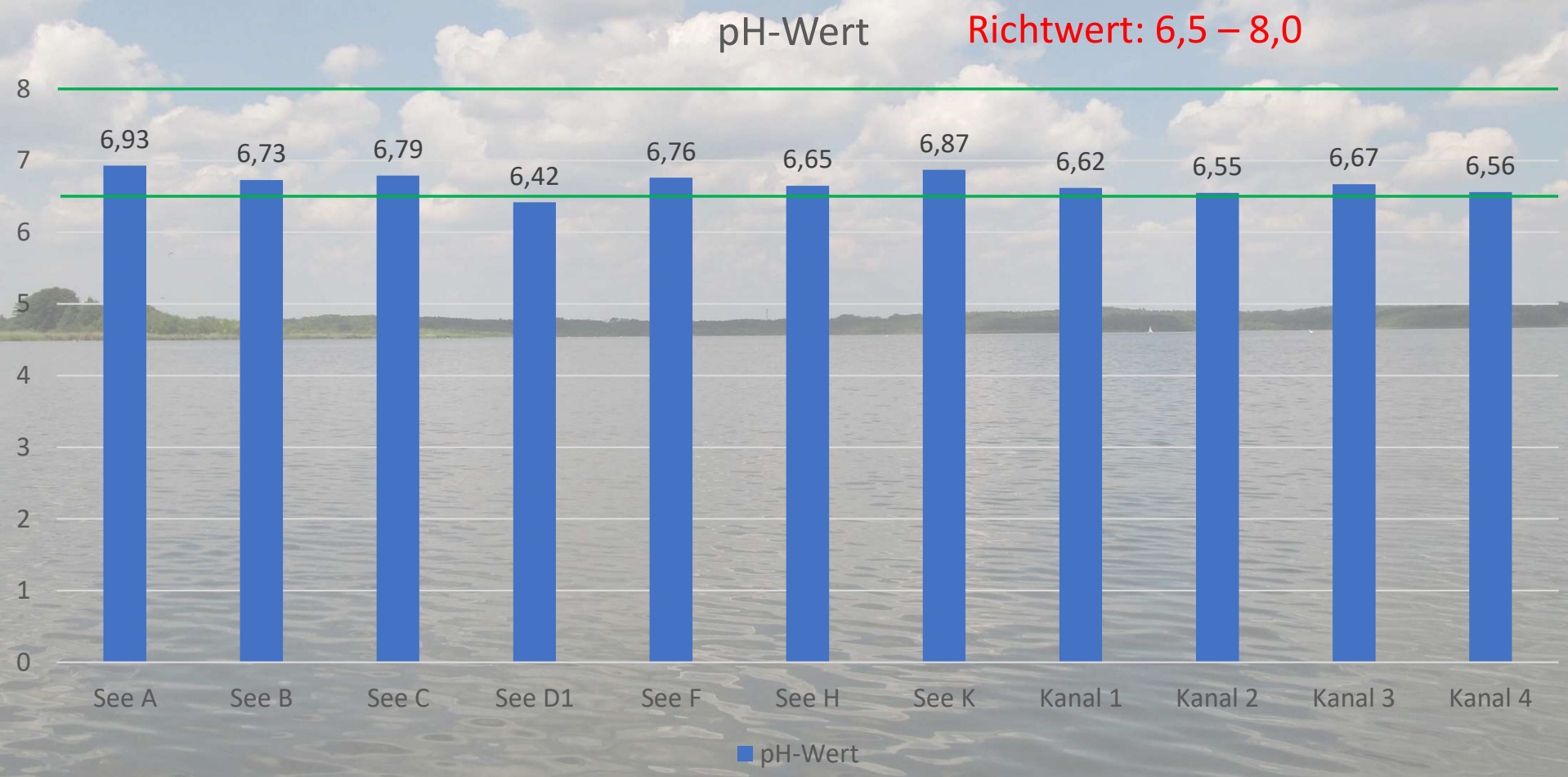


Vom Land aus

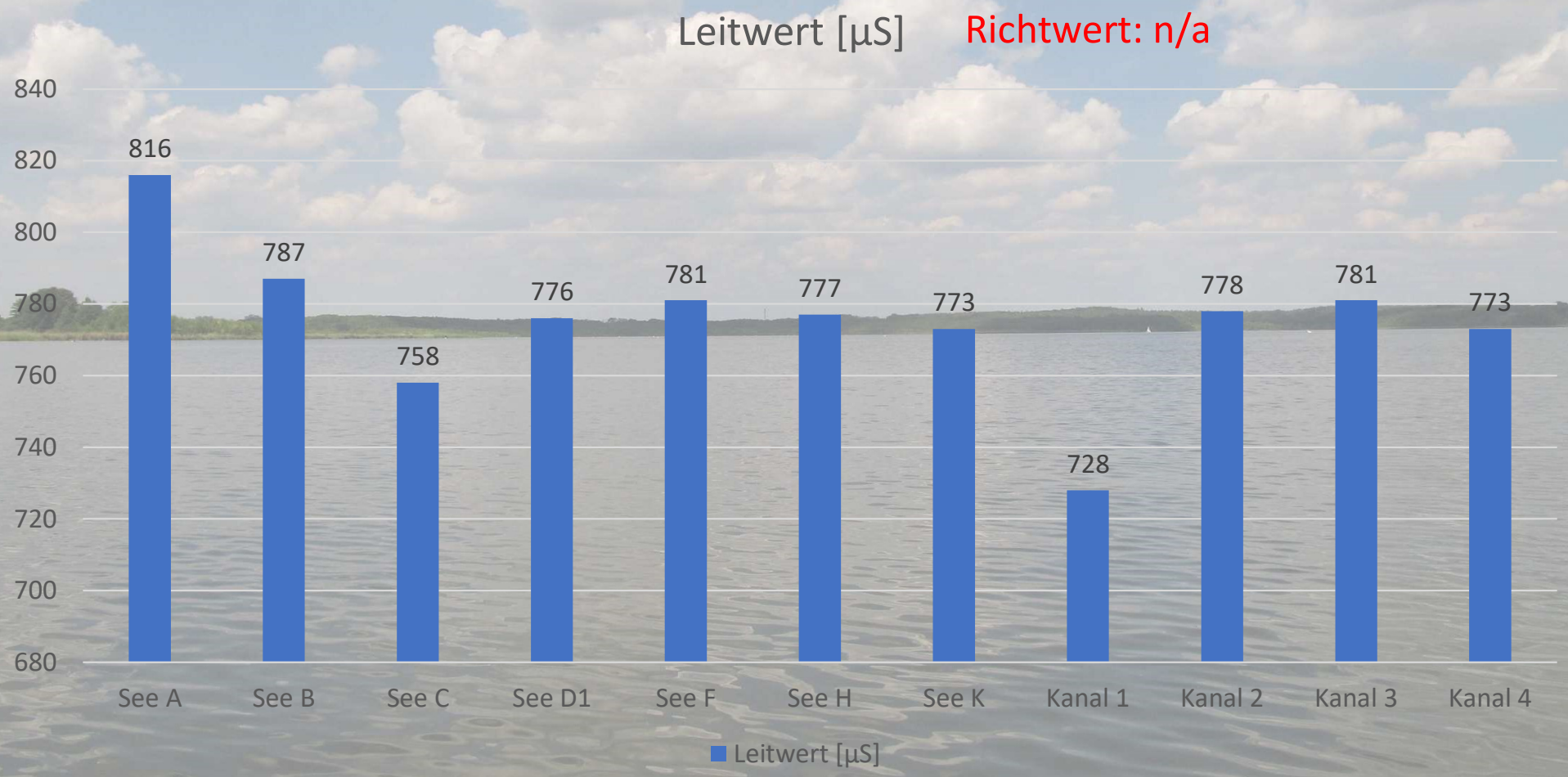
Vom Boot aus

Messpunkte waren vom Glasowbach über die Fließrichtung bis kurz vor dem Wehr, die Stellen vor den Mündungen der Kanäle sowie ein Punkt in Nähe des Kompostierwerks und einer nah am Vogelschutzgebiet

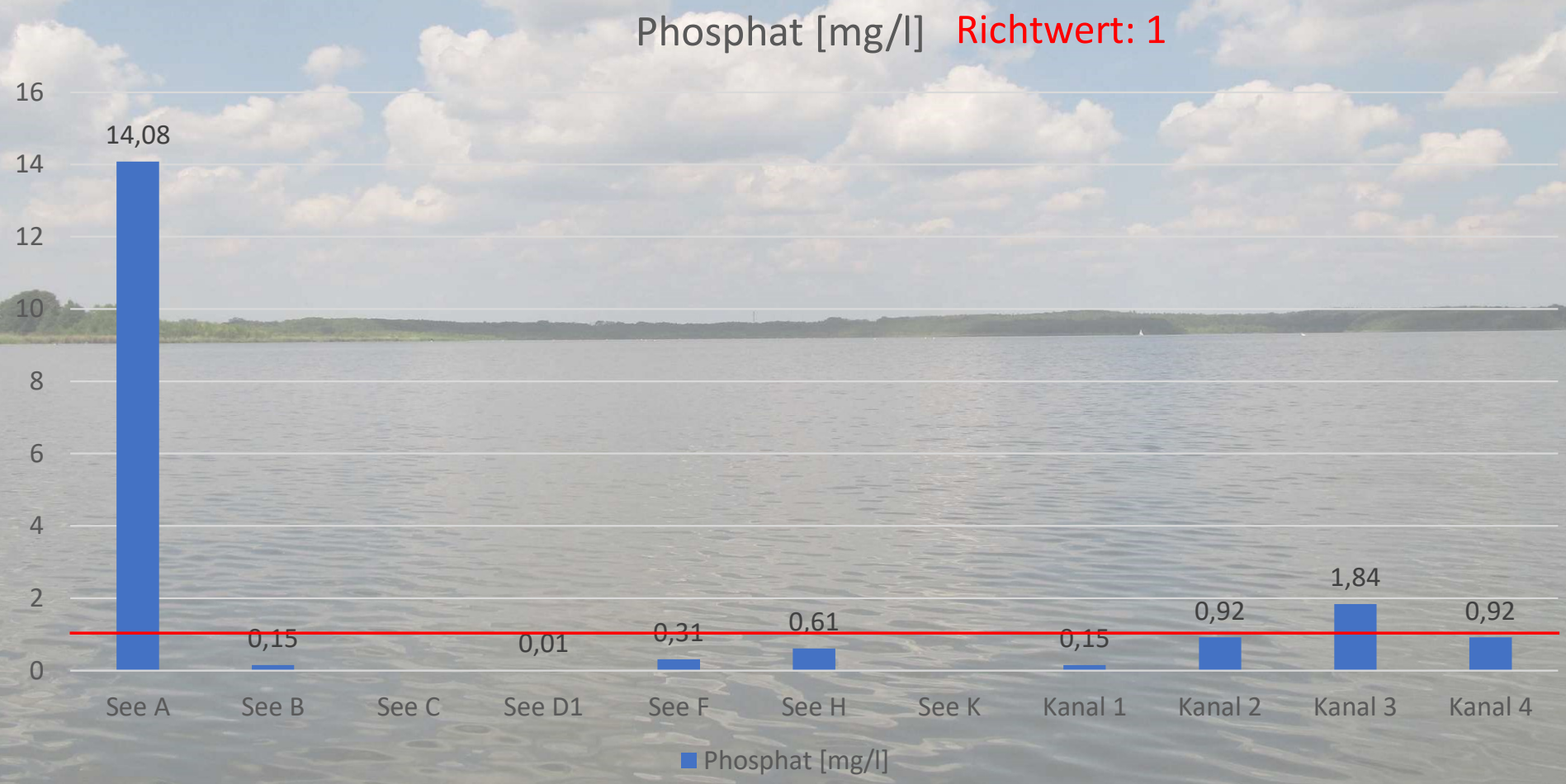
pH-Werte im Rangsdorfer See



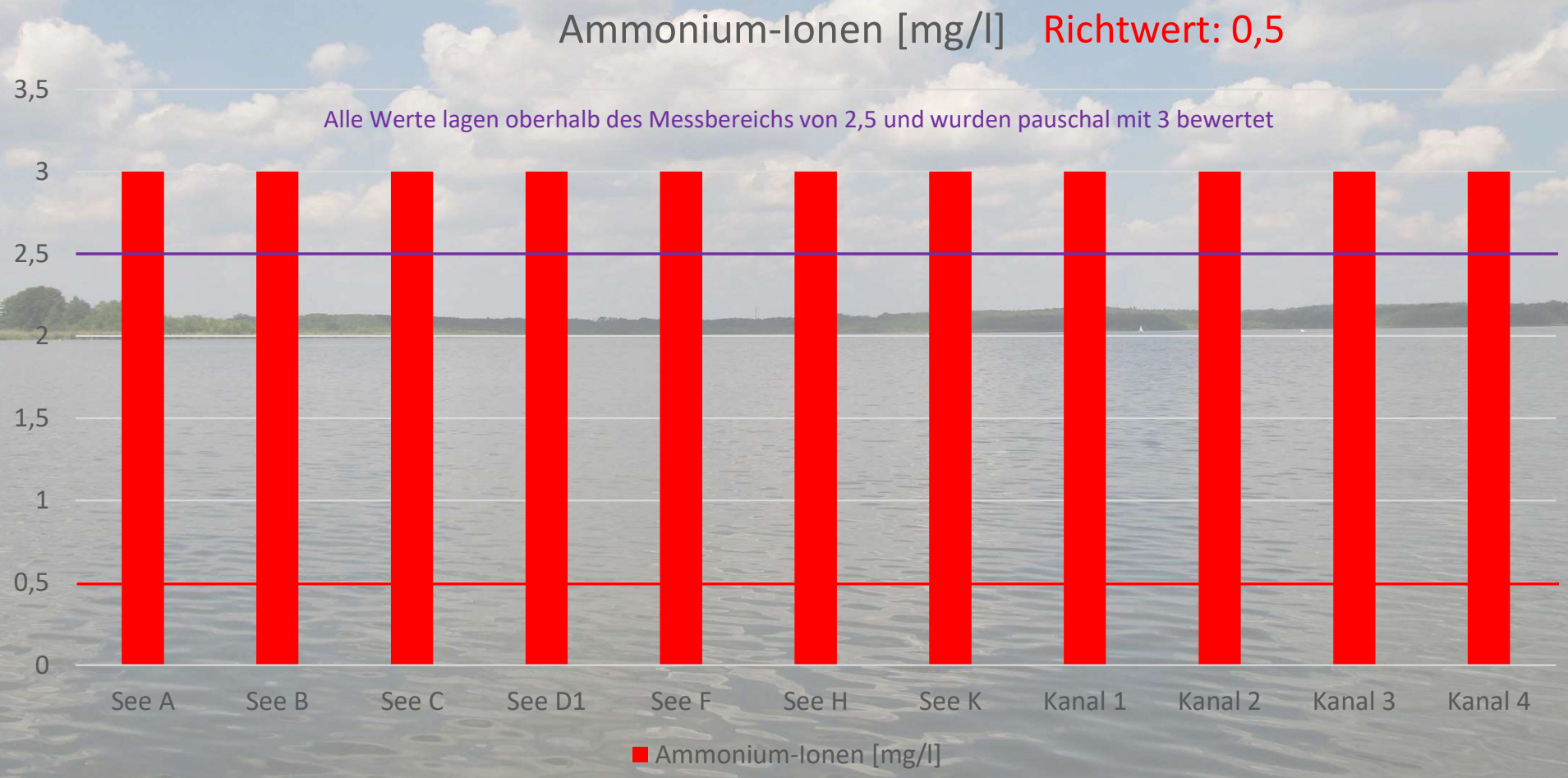
Leitwerte im Rangsdorfer See



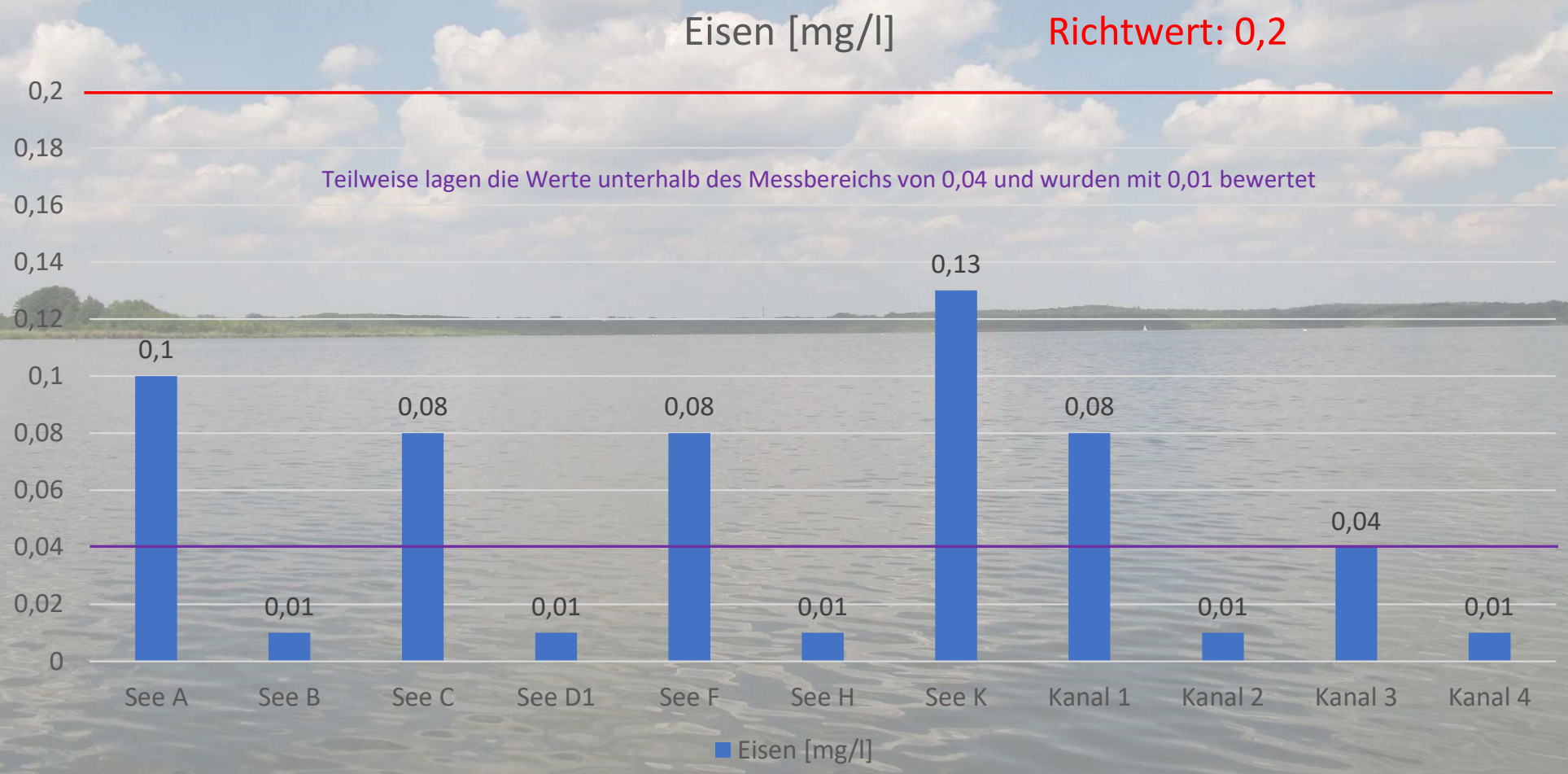
Phosphat-Werte im Rangsdorfer See



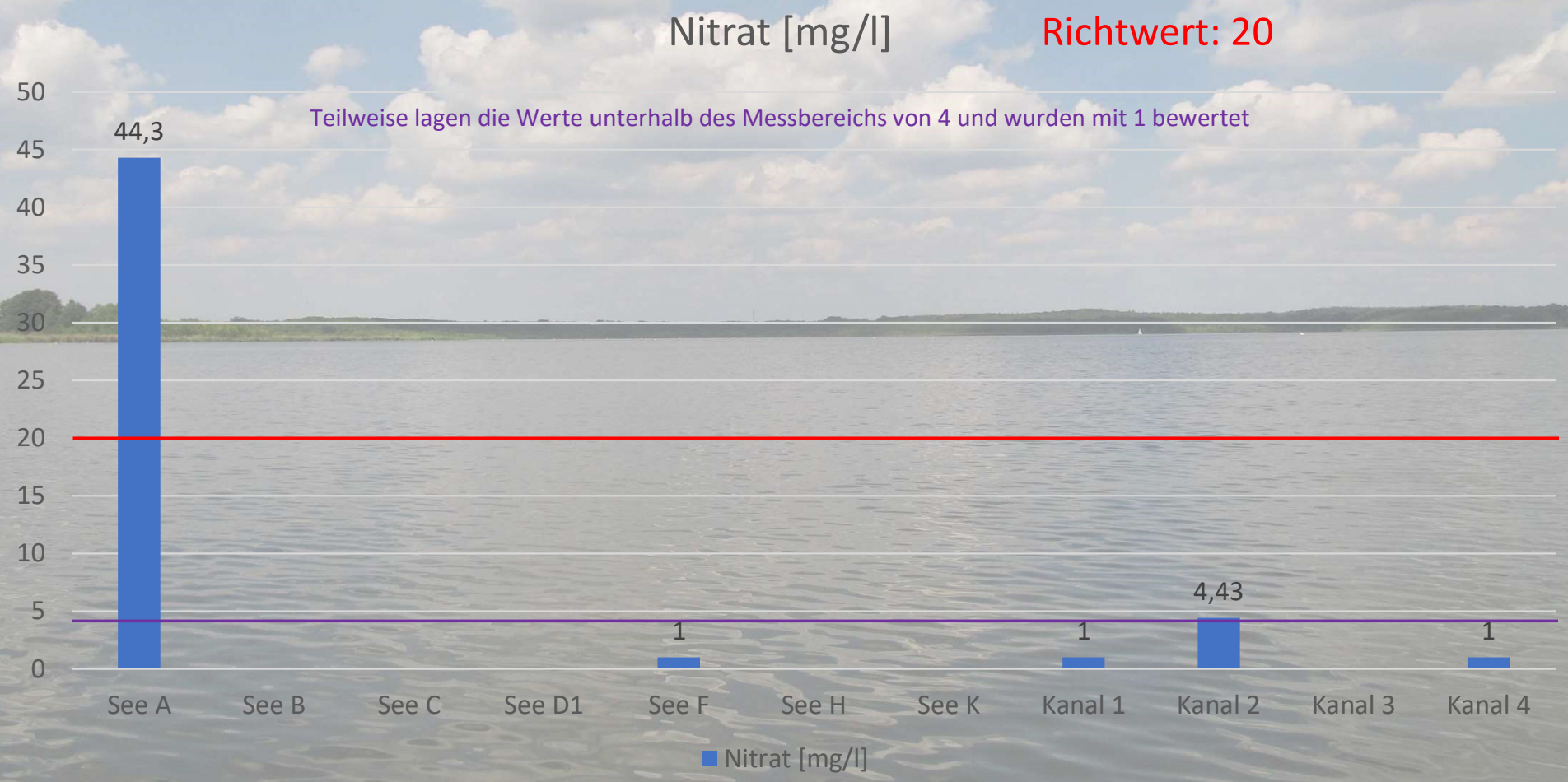
Ammonium-Werte im Rangsdorfer See



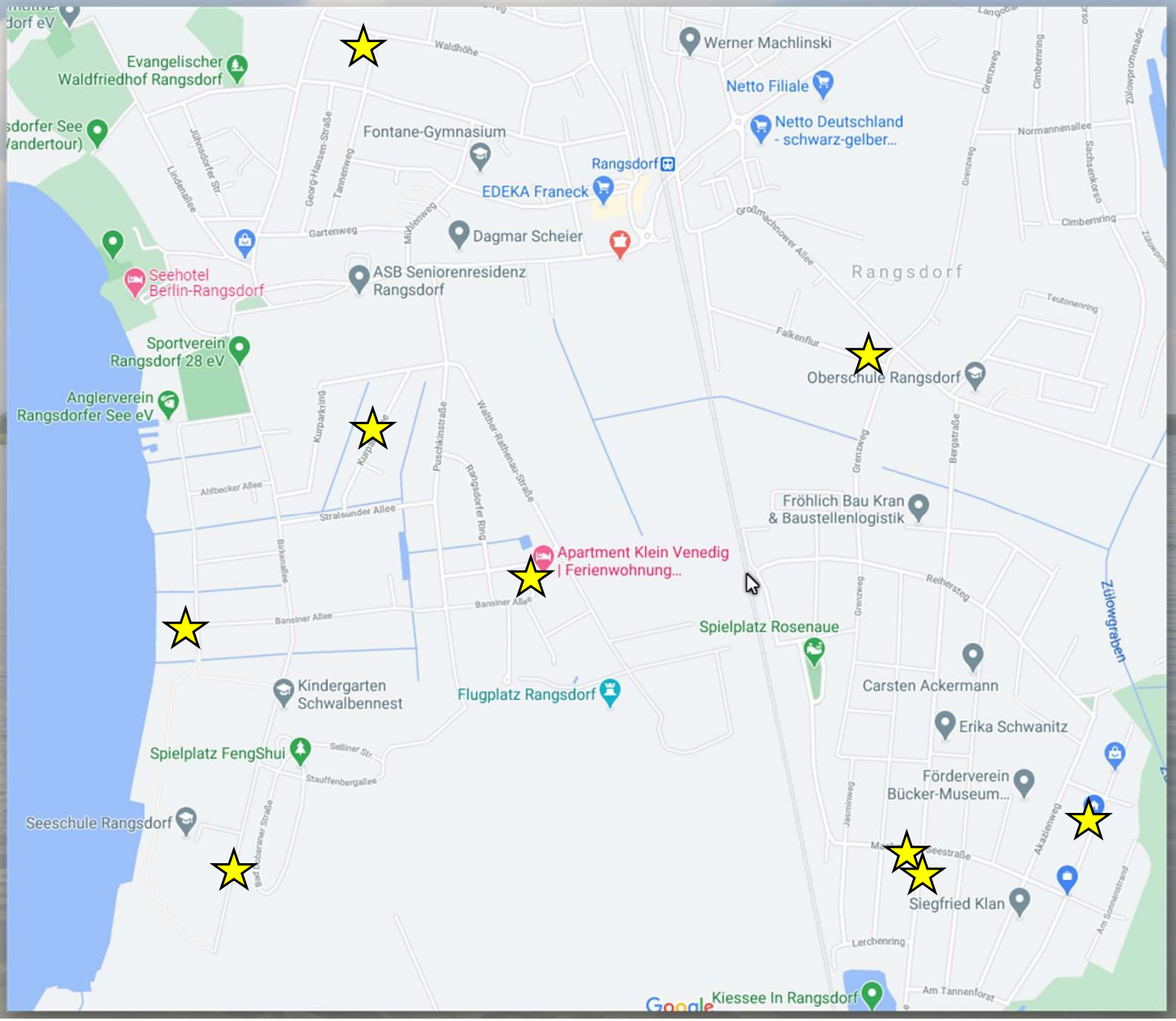
Eisen-Werte im Rangsdorfer See



Nitrat-Werte im Rangsdorfer See

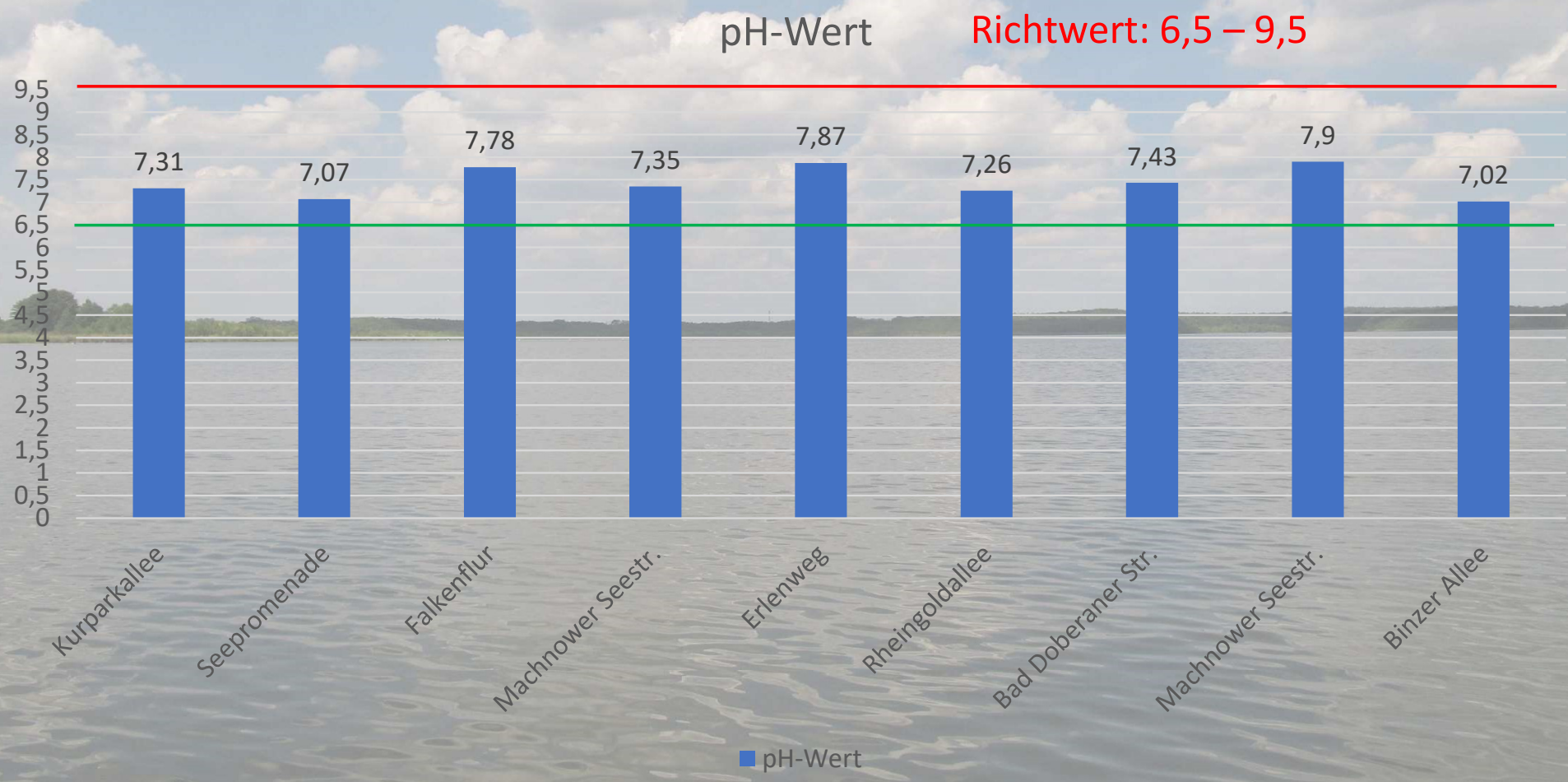


Wasseranalysen - Brunnenwasser

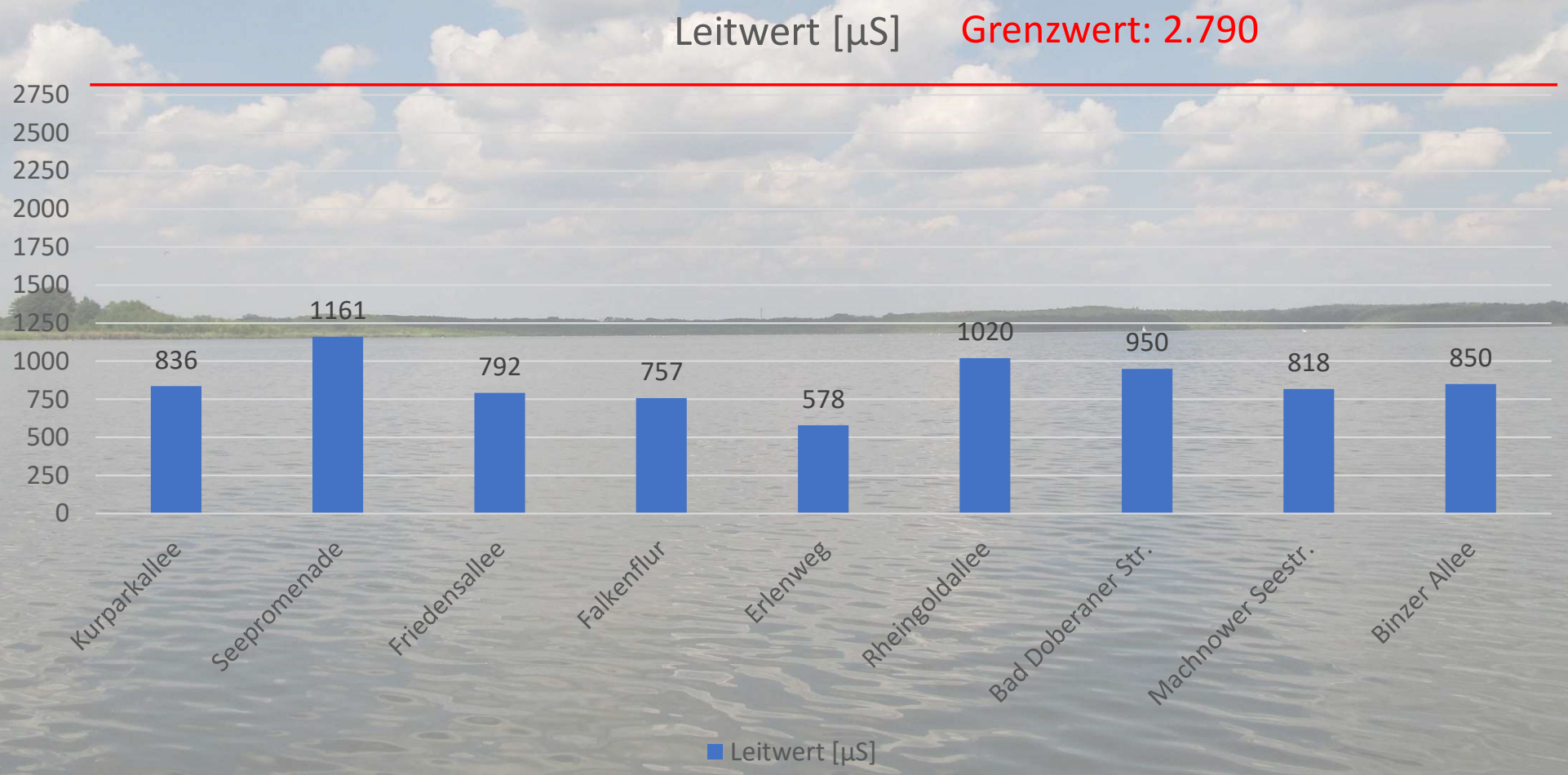


Da es aufgrund des zu geringen Wasserstandes in den Kanälen von Klein Venedig nicht möglich war, dort Proben zu nehmen, haben wir die schon länger geplante Brunnen-wasseruntersuchung durchgeführt.

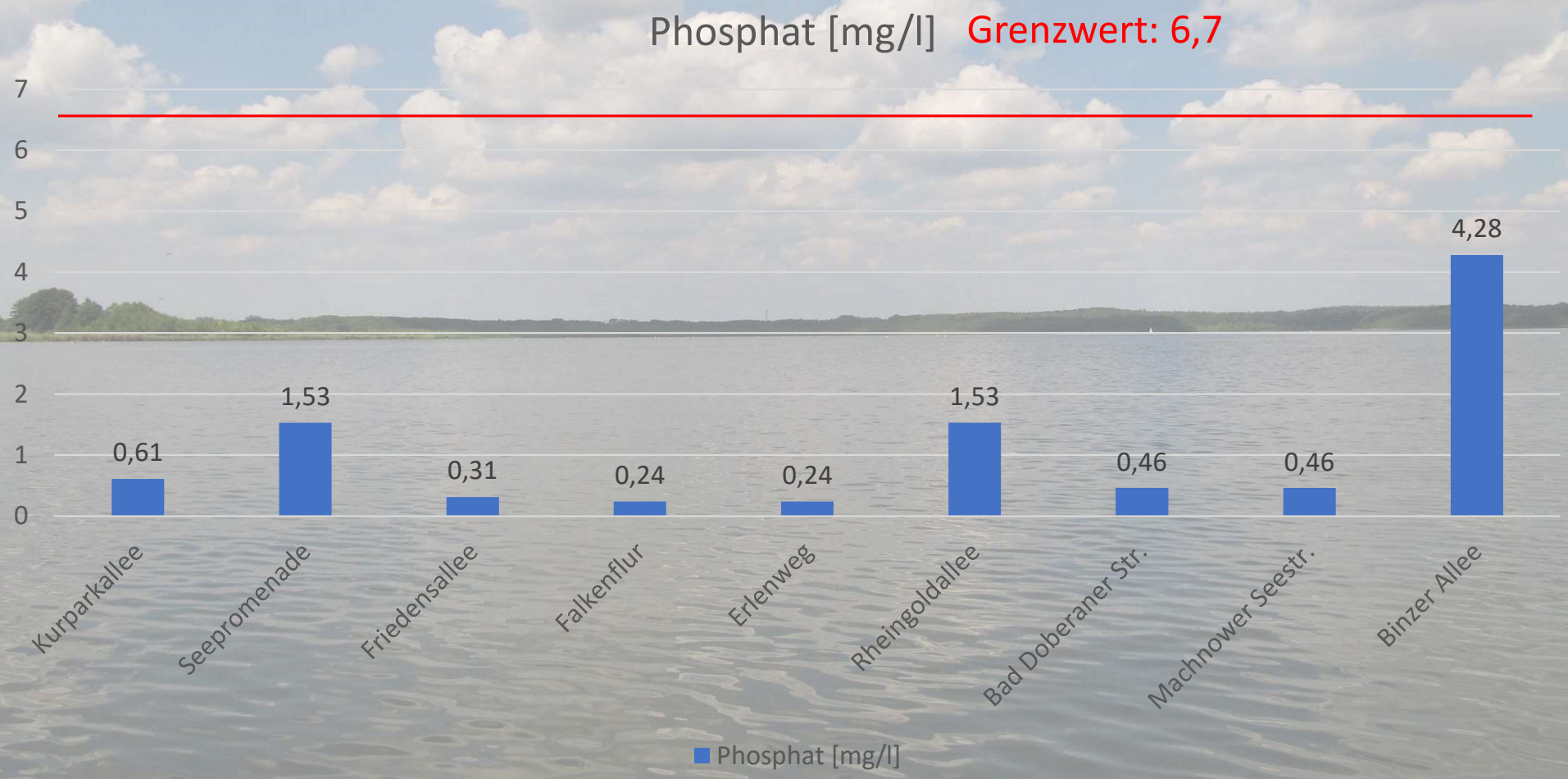
pH-Werte in privaten Brunnen



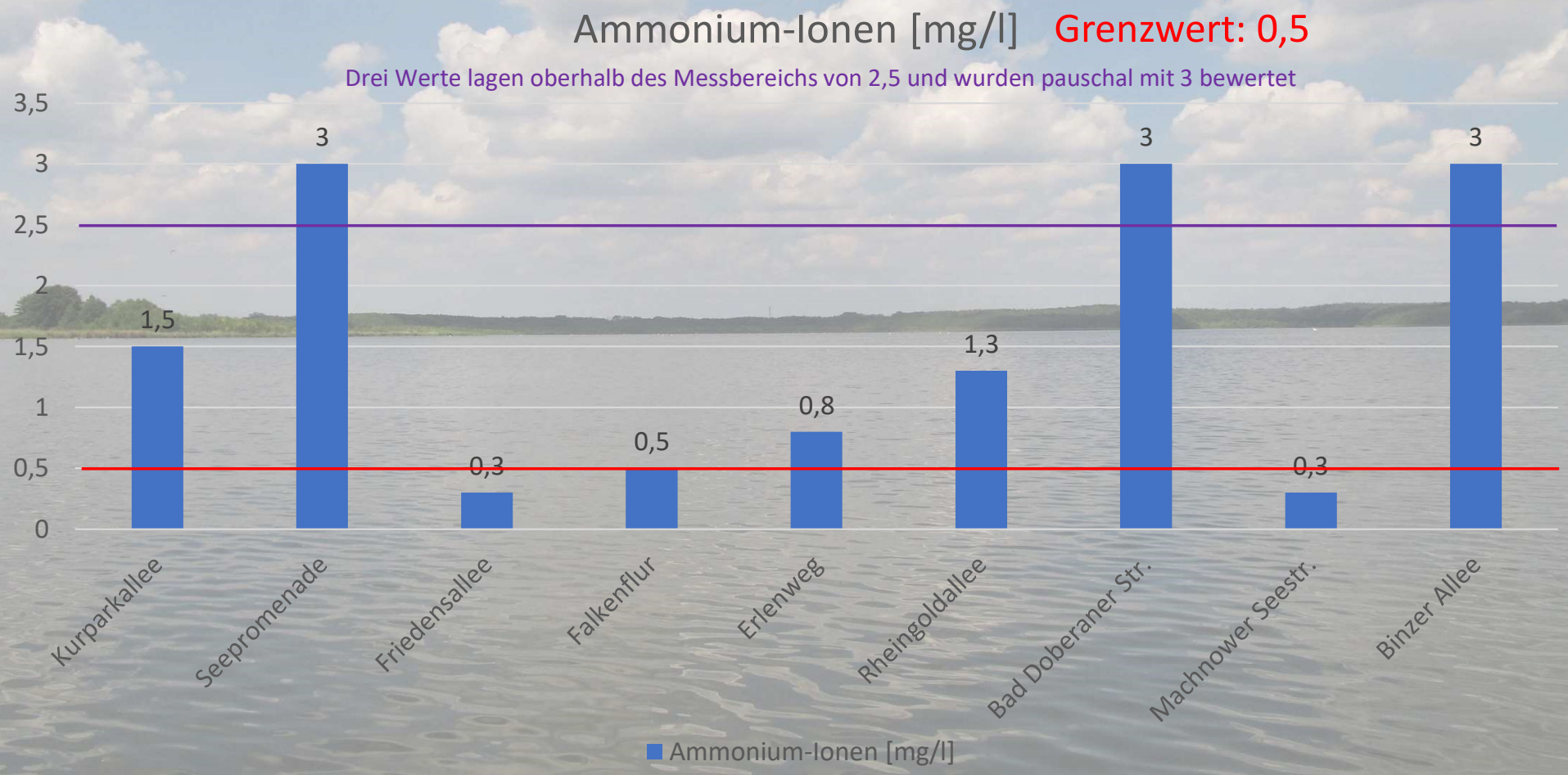
Leitwert in privaten Brunnen



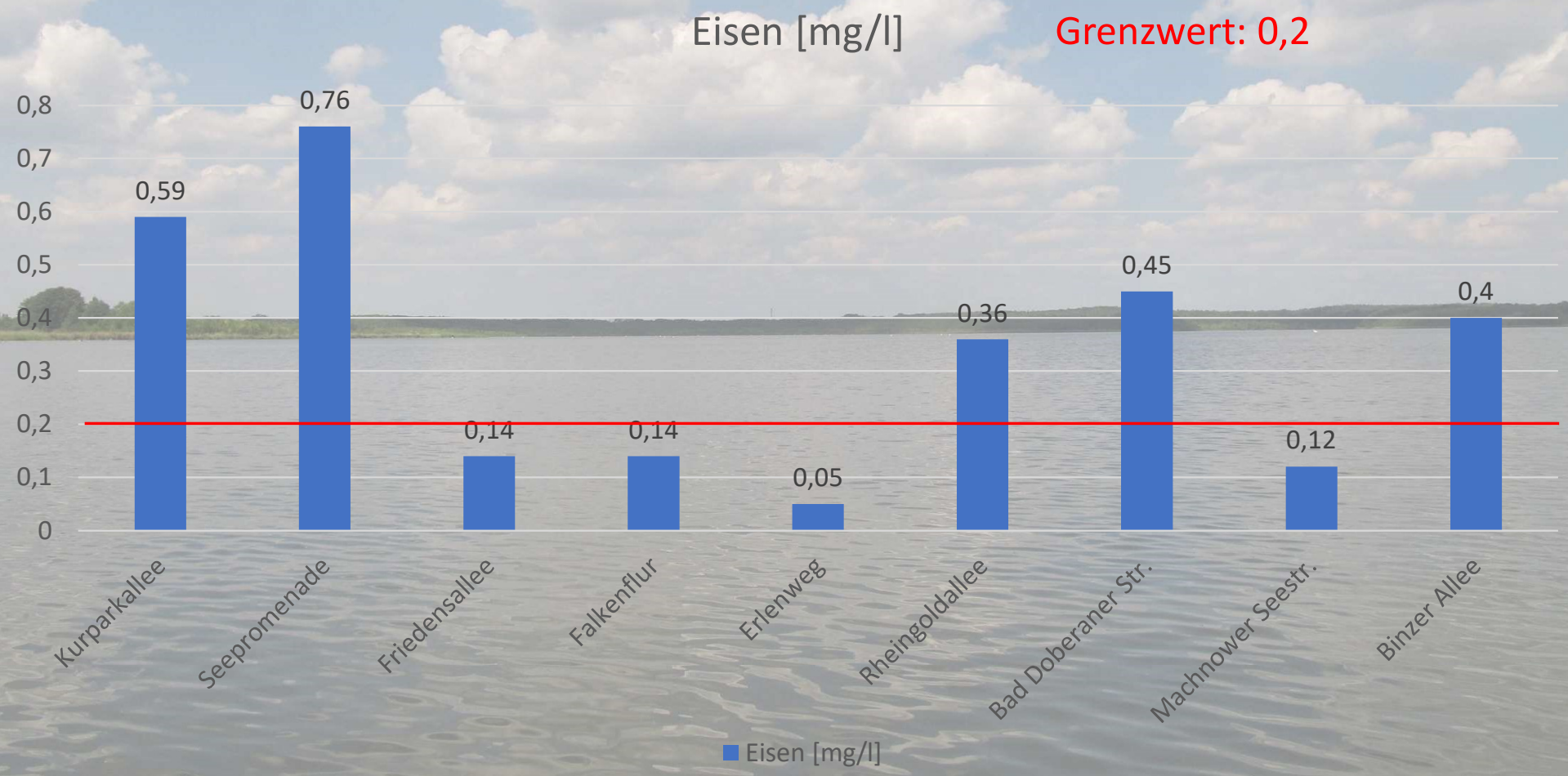
Phosphat-Werte in privaten Brunnen



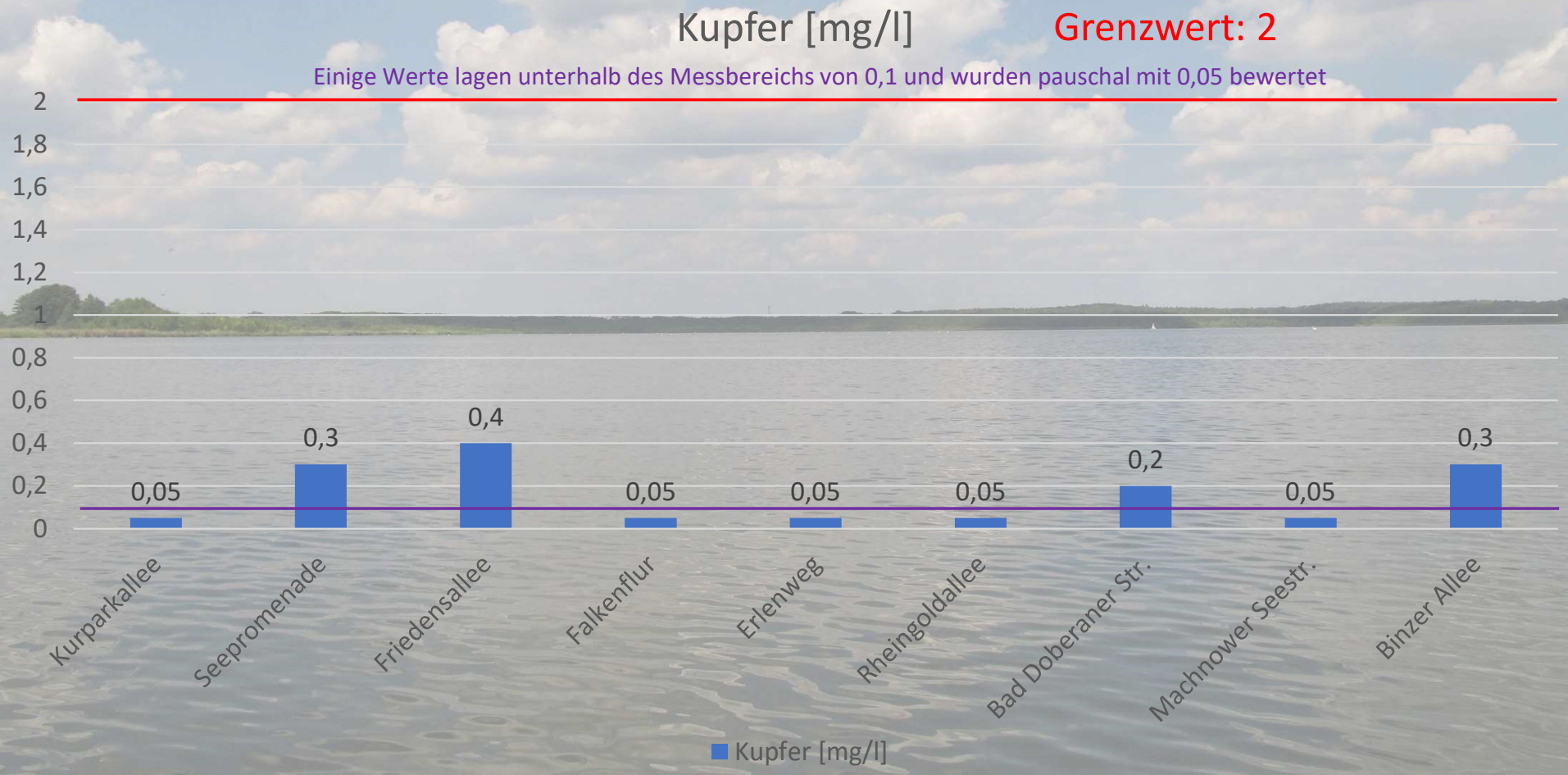
Ammonium-Werte in privaten Brunnen



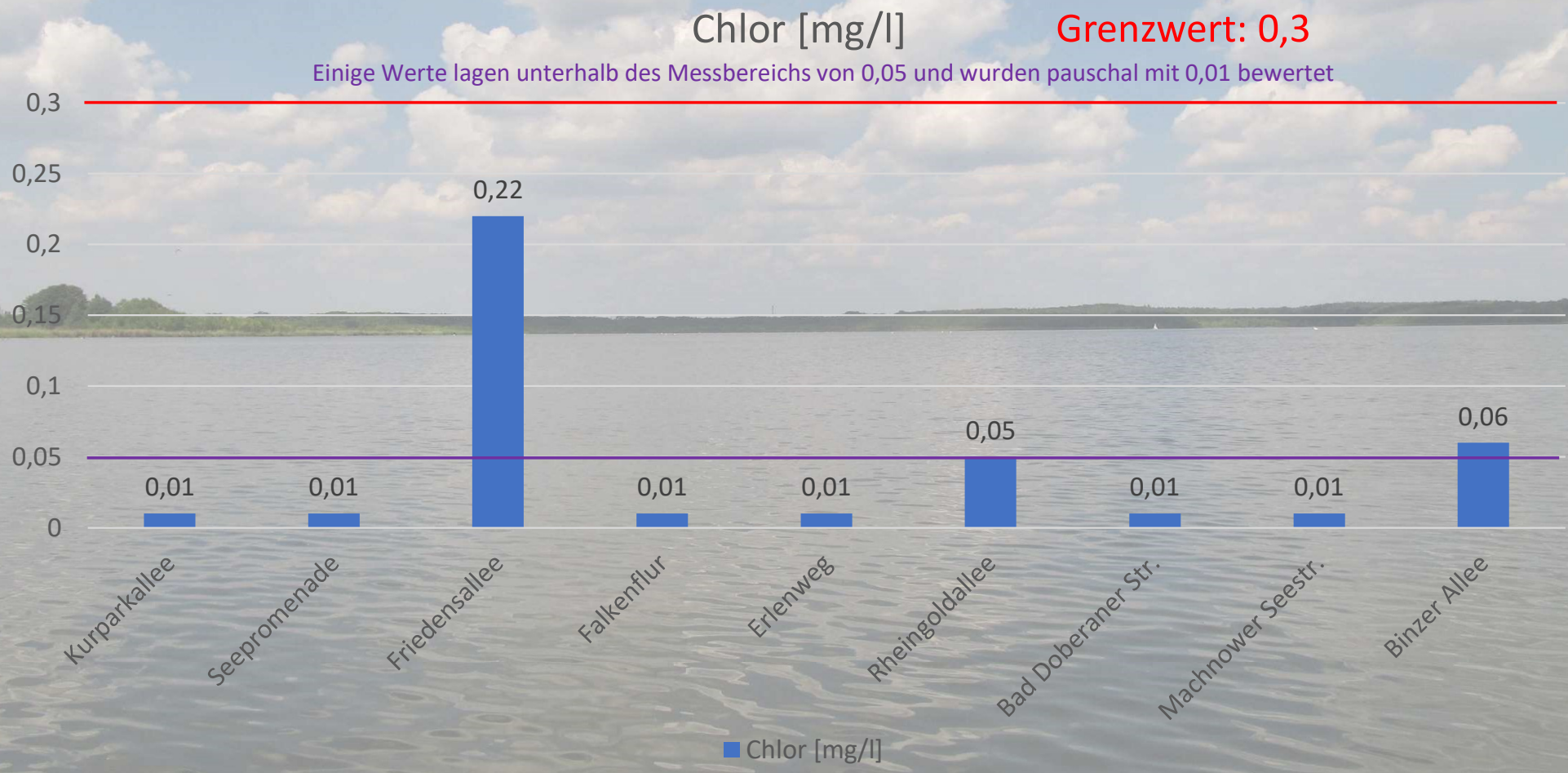
Eisen-Werte in privaten Brunnen



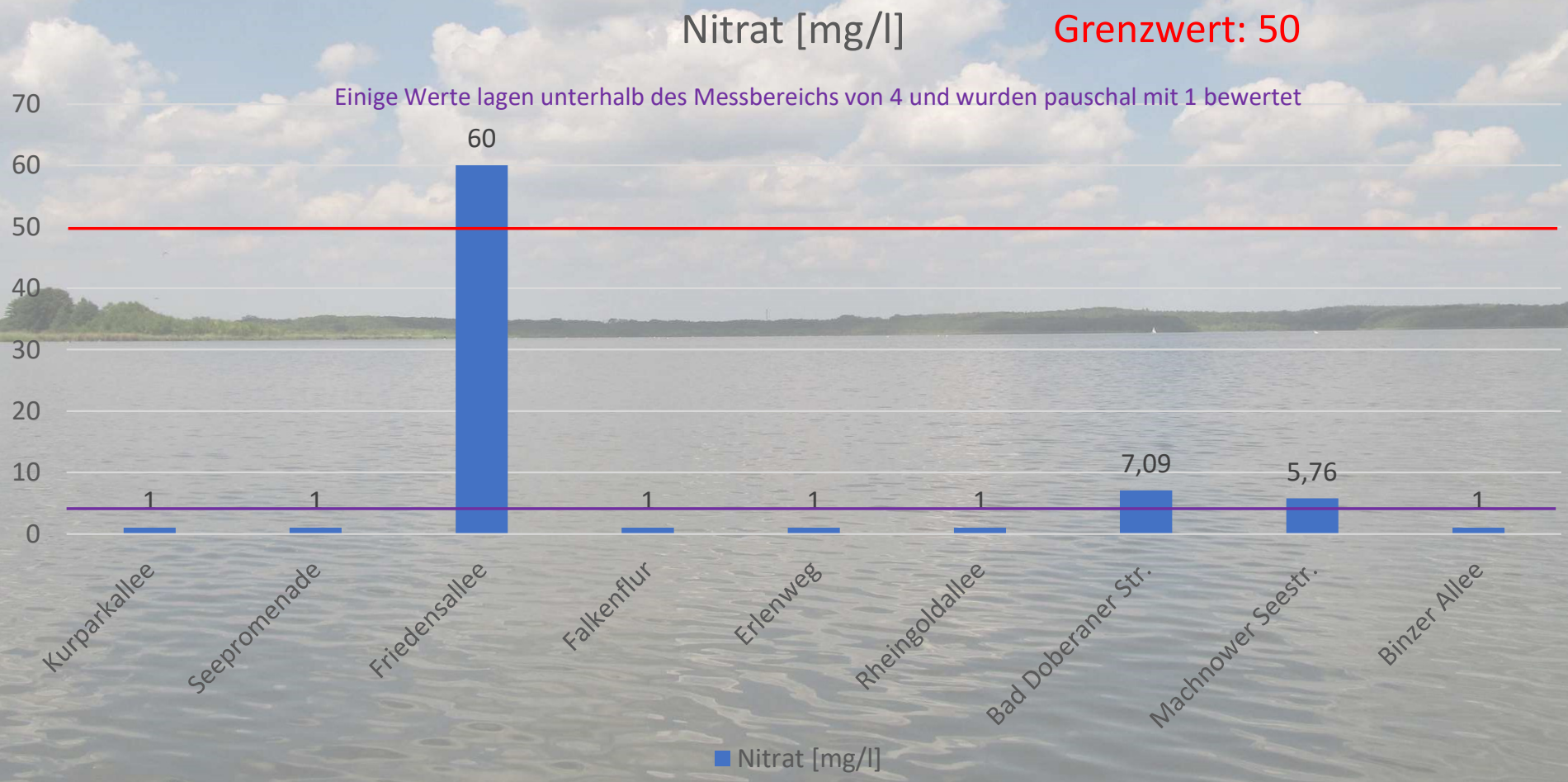
Kupfer-Werte in privaten Brunnen



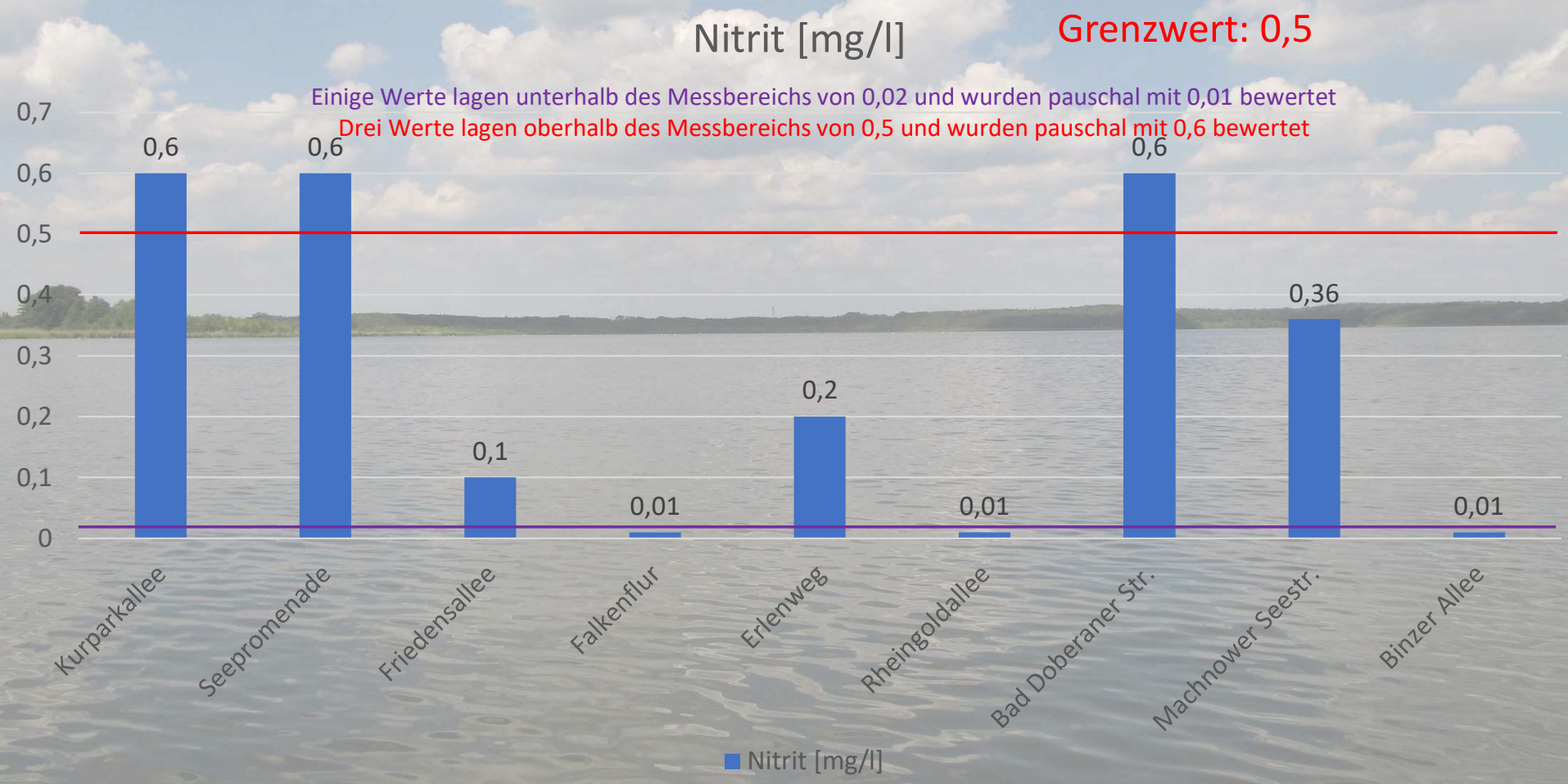
Chlor-Werte in privaten Brunnen



Nitrat-Werte in privaten Brunnen



Nitrit-Werte in privaten Brunnen



Wasseranalysen - Ergebnisübersicht

- Die Probe am Glasowbach wies erhöhte Werte an Phosphat, Ammonium und Nitrat auf
- Alle Messstellen im See wiesen zu hohe Werte von Ammonium-Ionen auf
- Vor Kanal 3 war der Phosphat-Wert im roten Bereich
- Der pH-Wert im See schwankte im Bereich von 6,42 bis 6,93 (Richtwert: 6,5-8,0)
- Die Leitfähigkeit im See schwankte zwischen 728 und 816 µS
- Bei 6 der Brunnen waren die Ammonium-Werte zu hoch
- Bei 5 Brunnen waren die Eisenwerte zu hoch
- 3 Brunnen hatten auffällige Nitrit-Werte
- Bei einem Brunnen war der Nitrat-Wert zu hoch
- Der pH-Wert des Brunnenwassers lag im Bereich zwischen 7,02 und 7,9
- Der Leitwert des Brunnenwassers schwankte zwischen 578 und 1161 µS
- Die Gesamthärte der Wasserproben konnte durch den verwendeten Teststreifen nicht exakt ermittelt werden und lag in allen Fällen oberhalb von 20